

<u>Maßnahme:</u> Sanierung der Zscheilaer Straße in der Großen Kreisstadt Meißen	Name und Anschrift (Stempel)
<u>Leistung:</u> Ausführung der Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 gemäß §§45 - 48 HOAI- Teil 3 Objektplanung incl. der Aufgabenstellung aus Anlage 13.	

Eingangsdatum Bewerbungsbogen *):
Bewerber-Nr.*):

Bewerbungsbogen **GWB / VgV**

Allgemeine Informationen

Bewerber	
Straße	
PLZ Ort	
Ansprechpartner	
Telefonnummer	
Fax	
Das Büro besteht seit dem Jahr ...	
Rechtsform (freiberuflicher Architekt, Ingenieur; GbR; GmbH; AG; ...)	
Handelsregisterauszug (Kopie beifügen) Siehe Anlage Nr.	

Nachweis der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen, soweit es Leistungen im Bereich Planung von Straßenverkehrsanlagen sowie Beratungsleistungen betrifft.		
Jahr	Umsatz in EUR	davon Eigenleistungen in EUR
2021		
2022		
2023		

*) wird vom AG ausgefüllt

Bitte Zutreffendes ankreuzen und die entsprechenden Nachweise beifügen

- Haftpflichtversicherungsdeckung entsprechend den Vorgaben der Vergabebekanntmachung
- schriftl. Erklärung des Versicherers zur Erhöhung im Auftragsfall auf geforderte Deckungssummen oder
- schriftl. Erklärung des Versicherers zur Zusage einer objektbezogenen Versicherung

Siehe Anlage Nr.

.....

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 und § 124 GWB

Die Eigenerklärung ist mit der Bewerbung einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist eine solche Eigenerklärung für jedes Mitglied beizufügen.

Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder in Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde.		
	ja	nein
Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren wurde beantragt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren wurde eröffnet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahren oder eines vergleichbaren gesetzlichen Verfahrens wurde mangels Masse abgelehnt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Falls ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, werde ich/werden wir ihn auf Verlangen vorlegen.		

	ja	nein
Mein/Unser Unternehmen befindet sich in Liquidation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erklärungen zur Zuverlässigkeit

- Ich erkläre/Wir erklären, dass **keine schwere Verfehlung** vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde. Z. B.:
 - wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB),
 - rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten 2 Jahre gegen Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen:
 - o Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§ 129 StGB),
 - o Geldwäsche (§ 261 StGB),
 - o Betrug (§ 263 StGB),
 - o Subventionsbetrug (§ 264 StGB),
 - o Bestechung (§ 334 StGB),
 - o Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung,
 - o § 370 der Abgabenordnung.

Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir meine/unsere **Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung**, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Ich bin/Wir sind Mitglied

der **Berufsgenossenschaft**

.....

unter der Nummer

.....

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweiligen Bestätigungen der Eigenerklärung innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch die Vergabestelle vorgelegt werden müssen.

Eigenerklärung zu bestehenden wirtschaftlichen Verknüpfungen mit anderen Unternehmen

ja nein
wenn ja, mit welchen?

.....

Technische Ausstattung

Die technische Ausstattung und Verfügbarkeit der technischen Geräte (Hard- und Software) ist nachzuweisen. Dabei sind folgende Angaben zu tätigen:

- Angabe der Art und Anzahl der Computerarbeitsplätze
- Angabe der Software und CAD-Lizenzen je Computerarbeitsplatz
- Angabe der Computer mit Internetzugang
- Angabe der Art und Anzahl der verfügbaren Ausgabegeräte (Drucker, Plotter etc.)

Siehe Anlage Nr.

.....

Personelle Leistungsfähigkeit

Projektverantwortlicher und alle weiteren Mitglieder des Projektteams (gilt auch für Mitglieder, welche bei einem einbezogenen Nachunternehmern beschäftigt sind)

Darstellung des Leistungsspektrums; Angabe der Namen und beruflichen Qualifikation (Berufsabschluss, Berufserfahrung unter Angabe und Kurzbeschreibung der geforderten Referenzobjekte) der Personen, die die Leistung erbringen werden. Ihre Befähigung wird durch Kopien der Zulassungsurkunden oder ähnlicher Unterlagen und der Kurzbeschreibung ihres beruflichen Werdeganges nachgewiesen.

Erläuterung/Nachweis der Verfügbarkeit des Projektteams während der Ausführung (Projektleiter oder Stellvertreter) innerhalb von 60 Min. auf der Baustelle, tägliche Anwesenheit des Bauüberwachers von mindestens 1 Stunde während der aktiven Bauphase)

Siehe Anlage Nr.

.....

Anzahl der Fachkräfte, die im Büro tätig sind

Fachrichtung	Architekten / Ingenieure	Freie Mitarbeiter	Sonstiges Personal	Führungskraft <u>Ja/Nein</u>
Summe der Beschäftigten des Büros				
Jährliches Mittel der Beschäftigten der letzten 3 Jahre (Angestellte)			Beschäftigte	Führungskräfte

Bietergemeinschaft (ARGE)

ja nein
wenn ja:

Bietergemeinschaft (Namen bzw. vollständige Unternehmensbezeichnung aller Mitglieder) mit Benennung des bevollmächtigten Vertreters und der Verpflichtung zur gesamtschuldnerischen Haftung gegenüber dem Auftraggeber

Siehe Anlage Nr.

.....

Bei Bietergemeinschaften ist der **Bewerbungsbogen für jedes Mitglied** gesondert auszufüllen.

Vergabe von Unteraufträgen

Ist beabsichtigt, Unteraufträge zu vergeben? ja nein
wenn ja, welcher Leistungsumfang?

Siehe Anlage Nr.

.....

Auflistung der Nachunternehmer:

Mit dem vollständigen Teilnahmeantrag des Bewerbers (Generalplaners) gemäß Vergabeunterlagen sind zusätzlich **von jedem von ihm einbezogenen Nachunternehmer** bzw. weiteren Mitglieds einer Bietergemeinschaft folgende Nachweise ebenfalls einzureichen:

- a) **Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen** mit den nachfolgenden genannten Nachweisen b – j:
- b) Eintragung in das Handels- oder Berufsregister oder Gewerbeanmeldung (z.B. Ingenieurkammer etc.)
- c) Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung (nur vom Generalplaner und von den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft erforderlich) mit einer Mindestdeckung für Personenschäden i.H.v. 3.000.000 € und Sachschäden i.H.v. 3.000.000 € pro Schadensfall
- d) Nachweis Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft
- e) Eigenerklärung über regelmäßig geleistete Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialbeiträgen
- f) Eigenerklärung, dass kein Insolvenzverfahren eröffnet oder beantragt ist
- g) Nachweis der erforderlichen fachlichen Berufszulassung (z.B. Dipl. Urkunde / Zeugnis / Tragwerksplaner / Fachingenieur usw.)
- h) Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre
- i) Aktueller Personalbestand gegliedert nach Berufsgruppen (z.B. Ingenieure; Techniker, Zeichner; sonstige Beschäftigte
- j) Angabe einer vergleichbar ausgeführten Referenzleistung, die der Nachunternehmer / Bewerber ab dem 01.01.2014 erfolgreich fertiggestellt hat und mit der durch ihn am vorgesehenen Objekt auszuführenden Leistung vergleichbar ist **siehe Anlage Nr.**

.....

Fachliche Eignung – Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung, Zuverlässigkeit

Referenzen für vergleichbare Maßnahmen
Hinweise:

- a) Ausgewählte Projektdarstellungen mit Fotos und Planverkleinerungen, welche die Arbeit des Projektteams im Hinblick auf die Aufgabenstellung am besten charakterisieren, sollen insgesamt 12 Seiten (max. Größe DIN A4) nicht überschreiten!
- b) Ein Referenzprojekt kann zum Nachweis der spezifisch geforderten Referenzen lt. Bewertungsbogen mehrfach verwendet werden (z.B. als Referenz für Planung und auch als Referenz für Bauüberwachung – sofern beide Leistungsteile ausgeführt wurden).

Folgende Angaben zu den Projekten sind erforderlich:

Angabe Ansprechpartner Auftraggeber (Name, Anschrift, Telefonnummer)

- Angabe anrechenbare Kosten
- Angabe Honorar und erbrachte Leistungen
- Angabe Projekttermine
- Angabe zur Realisierung als Hauptauftragnehmer/ARGE-Partner/Nachunternehmer
- Projektbeschreibung in Wort und Bild
- Welche Mitglieder des für das Vorhaben „Zscheilaer Straße“ vorgesehenen Projektteams haben an der jeweiligen Referenz mitgewirkt?

Siehe Anlage Nr.

Beschreibung der Maßnahme

Aufgabenstellung

A) Objektplanung:

1 Objekt Bauabschnitt 1

Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 2 gemäß §§45 - 48 HOAI-Teil 3 **Verkehrsanlagen** incl. der Aufgabenstellung aus Anlage 13 anrechenbare Kosten:

13.2. a) Anlagen des Straßenverkehrs „- sonstige innerörtliche Straßen mit normalen verkehrstechnischen Anforderungen oder normaler städtebaulicher Situation (durchschnittliche Anzahl Verknüpfungen mit der Umgebung)“

Honorarzone III: 963.000,00 € (netto)

2 Objekt Bauabschnitt 2

Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 2 gemäß §§45 - 48 HOAI-Teil 3 **Verkehrsanlagen** incl. der Aufgabenstellung aus Anlage 13 anrechenbare Kosten:

13.2. a) Anlagen des Straßenverkehrs „- sonstige innerörtliche Straßen mit normalen verkehrstechnischen Anforderungen oder normaler städtebaulicher Situation (durchschnittliche Anzahl Verknüpfungen mit der Umgebung)“

Honorarzone III: 1.170.000,00 € (netto)

Optionen:

Die Große Kreisstadt Meißen behält sich vor, dem beauftragten Planer auf Basis seines Ingenieurvertrages bei Bedarf zusätzlich einzelne, mehrere oder alle der nachfolgend möglichen Optionsleistungen zu beauftragen. Der Anspruch des Planers auf die Beauftragung einzelner mehrerer oder aller Optionsleistungen ist ausgeschlossen. Die Große Kreisstadt Meißen behält sich ausdrücklich vor die Optionsleistungen selbst auszuführen oder durch einen noch zu beauftragenden Dritten ausführen zu lassen.

A) Objektplanung:

1 Objekt Bauabschnitt 1

Grundleistungen der Leistungsphasen 3 bis 9 gemäß §§45 - 48 HOAI-Teil 3 **Verkehrsanlagen** incl. der Aufgabenstellung aus Anlage 13 anrechenbare Kosten:

13.2. a) Anlagen des Straßenverkehrs „- sonstige innerörtliche Straßen mit normalen verkehrstechnischen Anforderungen oder normaler städtebaulicher Situation (durchschnittliche Anzahl Verknüpfungen mit der Umgebung)“

Honorarzone III: 963.000,00 € (netto)

2 Objekt Bauabschnitt 2

Grundleistungen der Leistungsphasen 3 bis 9 gemäß §§45 - 48 HOAI-Teil 3 **Verkehrsanlagen** incl. der Aufgabenstellung aus Anlage 13 anrechenbare Kosten:

13.2. a) Anlagen des Straßenverkehrs „- sonstige innerörtliche Straßen mit normalen verkehrstechnischen Anforderungen oder normaler städtebaulicher Situation (durchschnittliche Anzahl Verknüpfungen mit der Umgebung)“

Honorarzone III: 1.170.000,00 € (netto)

B) Besondere Leistungen:

Besondere Leistungen zu den vorgenannten Leistungsbildern nach HOAI je nach Bedarf

C) Zusätzliche Leistungen:

- 1 Leistungen der SIGEKO nach BaustellVO: Ausübung SIGE-Koordinator, einschl. Gefahrenanalyse, Erstellung SIGE-Plan, Vorankündigung und Überwachung
- 2 Koordinierung weiterer Beteiligter (Bedarfsermittlung, Aufgabenstellung, Mitwirkung bei der Auswahl weiterer Leistungen)

Der Auftraggeber legt besonderen Wert auf Referenzen für Planung und Bauüberwachung bei:

- Leistungen als Generalplaner oder Objektplaner und Koordinator zu anderen Fachplanern bzw. Projektorganisation / Projektsteuerung
- Leistungen an vergleichbar großen oder größeren Vorhaben
- Planung und Bauleitung sowie örtliche Bauüberwachung von Bauvorhaben im Bereich Straßenverkehrsanlagen
- Planung, Umplanung und Bauleitung von Verkehrsanlagen im Zusammenhang mit stark frequentierten Fußgängerverkehr, beengten Platzverhältnissen im innerstädtischen Bereich
- Planung / örtliche Bauüberwachung von Sanierungen / Umgestaltungen von Straßenverkehrsanlagen im innerstädtischen Bereich mit Berücksichtigung zahlreich verlegter Ver- und Entsorgungsmedien sowie zeitgleiche Koordination von Bauleistungen an diesen
- Erfahrungen im Zusammenwirken mit öffentlichen Bauherrn in Bezug auf Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln
- Erfahrungen bei öffentlichen Bauvorhaben mit Verwendung von Fördermitteln in Bezug auf die Zuordnung von Bauleistungen zu verschiedenen Fördermaßnahmen sowie Erfahrungen bei der Aufmaß - Erstellung mit Zuordnung der ausgeführten Bauleistungsanteile zu unterschiedlichen Kostenstellen / Zuordnungskriterien der Leistungsabrechnung

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Angabe der vorstehenden Erklärung meinen/unseren Ausschluss von diesem und weiteren Vergabeverfahren zur Folge haben kann.

Ort, Datum

Firmenstempel / Unterschrift